

TAUSCHBÖRSE Unterrichtsentwürfe

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 11. Juni 2006 10:32

Meiner Meinung nach sollte man in den beiden Examensstunden zusehen, dass man möglichst ein breites Spektrum seiner Künste zeigt. Ich habe zudem darauf geachtet, dass meine Stunden in ihren Methoden nicht "extrem" waren. Wenn ich ehrlich bin, habe ich zwei Stunden eher auf "Nummer Sicher" geplant, weil es mir lieber war eine mögliche und "sicher" 2 zu bekommen als ggf. den absoluten Superclou haben zu KÖNNEN. Ich war mir nicht sicher, wie die Schüler in einer solchen Prüfungssituation reagieren (und es WAR für sie etwas anderes als eine Lehrprobenstunde). Es hat dann aber wohl trotzdem alles so überzeugt, dass die Stunden noch besser bewertet wurden, da habe ich mich sehr gefreut. Die Reflexion ist aber auch wichtig.